



# Die amtlichen Seiten

Amtsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 2 | 75. Jahrgang

[www.erlangen.de/das](http://www.erlangen.de/das)

25. Januar 2018

## Inhalt

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A: Maler- und Lackierarbeiten, Sanierung Heinrich-Lades-Halle.....	1
Öffentliche Ausschreibung VOB/A: Fliesen- und Plattenarbeiten, Kinderhort Reinigerstraße.....	1
Öffentliche Ausschreibung VOL/A: Lieferung von eisen- und aluminiumhaltigem Fällmittel.....	1
Offenes Verfahren EU nach VgV: Beschaffung von preisgebundenen lernmittelfreien Schulbüchern.....	1
Öffentliche Auslegung: Wasserkraftanlage Förster-Mühle, Änderungsantrag.....	2
Bekanntmachung: Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe.....	2
Bekanntmachung: Jahresabschlüsse 2013 bis 2015 des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe.....	2
20. Änderung des Regionalplans Region Nürnberg (7).....	3
Verkauf von städtischen Fahrzeugen, Maschinen und Geräten.....	3
Einwohner-Zahlen am 31.12.2016 (Bayerisches Landesamt für Statistik).....	3
Sitzungskalender.....	3

## Offenes Verfahren EU

### nach VOB/A

#### Maler- und Lackierarbeiten, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Vergabeart:  
Offenes Verfahren EU nach VOB/A

Art der Leistung: Maler- und Lackierarbeiten, Sanierung Heinrich-Lades-Halle BA 4.2 und 4.3

Ausführungsfrist:  
von 3.4.2018 bis 5.10.2018

Eröffnungstermin:  
22.2.2018, 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 20.4.2018

Ort der Leistung:  
Erlangen, Rathausplatz 2

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, [submissionsstelle@stadt.erlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadt.erlangen.de)

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter [www.erlangen.de/](http://www.erlangen.de/) Ausschreibungen zu finden.

## Öffentliche Ausschreibung

### nach VOB/A

#### Fliesen- und Plattenarbeiten

Vergabeart:  
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art der Leistung:  
Fliesen- und Plattenarbeiten

Ausführungsfrist: 9.4.2018 bis 18.5.2018

Eröffnungstermin: 20.2.2018, 10:30 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 22.3.2018

Gebühr Ausschreibungsunterlagen:  
16,00 Euro

Ort der Leistung: Erlangen, Umbau und Sanierung Kinderhort Reinigerstraße

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, [submissionsstelle@stadt.erlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadt.erlangen.de)

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext ist unter [www.erlangen.de](http://www.erlangen.de), unter „Stadtverwaltung/Ausschreibungen“ zu finden.

## Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

### Lieferung von eisen- und aluminiumhaltigem Fällmittel

Die Stadt Erlangen, vertreten durch den Entwässerungsbetrieb, beabsichtigt auf dem Wege der Öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A die Lieferung von Phosphatfällmittel an leistungsfähige Lieferanten zu vergeben.

#### Angaben nach VOL/A

a) Auftraggeber: Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Schuhstr. 30, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2345, Telefax 09131 86-2661

Einreichung der Angebote: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Erdgeschoss, Zimmer 011

b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

c) Einreichung der Angebote:  
direkte Abgabe oder auf dem Postweg

d) Art und Umfang der Leistung:

Lieferung von ca. 5000 kMol eisen- und aluminiumhaltigem Phosphatfällmittel in Straßentankwagen an das Klärwerk der Stadt Erlangen, Bayreuther Str. 105

e) Keine losweise Vergabe

f) Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfrist: Lieferung in Teilmengen auf Abruf ab dem 1.5.2018 - 31.1.2020

h) Anforderung und Ausgabestelle für die Verdingungsunterlagen: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Erdgeschoss, Zi. 011, Tel. 09131 86-2327

Ausgabe bis spätestens zum 27.2.2018. Einsicht der Verdingungsunterlagen: Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Bayreuther Str. 105, 91054 Erlangen, Herr Pröttengeier (Tel. 09131 86-1544)

i) Ablauf der Angebotsfrist:  
Dienstag, 6.3.2018, 10:00 Uhr

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:  
30.4.2018, 24:00 Uhr

j) Sicherheitsleistung: keine

k) Zahlungsbedingungen:  
siehe Verdingungsunterlagen

l) Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers: Eigenerklärung, siehe Verdingungsunterlagen

m) Entschädigung für die Verdingungsunterlagen: bei Abholung / Zusendung gegen Barzahlung oder Verrechnungsscheck in Höhe von 10,00 Euro

n) Mit der Abgabe seines Angebotes unterliegt der Bewerber auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß VOL/A § 19

## Offenes Verfahren EU

### nach VgV

#### Beschaffung von preisgebundenen lernmittelfreien Schulbüchern

Vergabeart:  
Offenes Verfahren EU nach VgV

Art der Leistung: Lieferung von preisgebunden lernmittelfreien Schulbüchern für das Schuljahr 2018/2019 mit Verlängerungsoptionen für insgesamt 32 Schulen im Stadtgebiet Erlangen und 1 Schule im Landkreis Erlangen-Höchstadt

Unterteilung in Lose: Der Gesamtauftrag ist in 4 Lose aufgeteilt. Angebote sind möglich für ein Los, mehrere oder alle Lose.

Ort der Leistung: 32 Schulen im Stadtgebiet Erlangen und 1 Schule im Landkreis Erlangen-Höchstadt

Ausführungsfrist:  
1.7.2018 bis 30.6.2019

Ablauf der Angebotsfrist:  
22.2.2018, 11:00 Uhr

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:  
31.8.2018

Auftraggeber: Stadt Erlangen, Schulverwaltungsamt, Michael-Vogel-Straße 1d, 91052 Erlangen, Tel.: 09131 86-2609, Fax: 09131 86-2366, E-Mail: [schulverwaltungsamt@stadt.erlangen.de](mailto:schulverwaltungsamt@stadt.erlangen.de)

Angebotsempfänger: Stadt Erlangen, Submissionsstelle, Schuhstraße 40, Zimmer-Nr. 011, 91052 Erlangen, Tel.: 09131 86-2327; Fax: 09131 86-2991, [submissionsstelle@stadt.erlangen.de](mailto:submissionsstelle@stadt.erlangen.de)

Ausschreibungsunterlagen: Kostenfrei herunterzuladen unter: [www.erlangen.de/ausschreibungen](http://www.erlangen.de/ausschreibungen)

Form der Angebotsabgabe: Die Angebote sind an den Angebotsempfänger zu übersenden oder dort einzureichen.

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext sowie die Ausschreibungsunterlagen sind unter [www.erlangen.de/ausschreibungen](http://www.erlangen.de/ausschreibungen) sowie im EU-Amtsblatt vom 12.1.2018, TED Nr. 2018/S 008-013205 zu finden.

## Vollzug der Wassergesetze

### Wasserkraftanlage Förster-Mühle, Änderungsantrag – Einbau von zwei Wasserkraftschnecken und Änderung des Fischaufstiegs

Die Firma Kühnspitz GbR hat mit Antrag vom 20.6.2017, geändert und ergänzt durch Antrag vom 23.11.2017, die Änderung der Bewilligung der Stadt Erlangen (Bescheid vom 14.1.2015, Az: I/31/RB003) für folgende Punkte beantragt:

- Einbau von zwei Wasserkraftschnecken (ursprünglich waren zwei Turbinen vorgesehen)

- Änderung der Fischaufstiegsanlage

Im Rahmen des wasserrechtlichen Verfahrens liegen die Antragsunterlagen in der Zeit vom 29.1.2018 bis 28.2.2018 während der Dienststunden bei der Stadt Erlangen - Amt für Umweltschutz und Energiefragen -, Schuhstraße 40, 4. OG, Zimmer 408, zur Einsichtnahme aus. Zusätzlich wird das Vorhaben auch im Internet bekanntgemacht. Die Bekanntmachung und die dazugehörigen Planunterlagen sind unter folgender Internetadresse einzusehen: <http://www.erlangen.de>.

Einwendungen gegen das Vorhaben können bis 2 Wochen nach dem Ende der Auslegungsfrist beim Amt für Umweltschutz und Energiefragen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Über die rechtzeitig erhobenen Einwendungen findet eine Erörterung statt, deren Termin gesondert bekannt gemacht wird. Später eingehende Einwendungen können beim Erörterungstermin nicht berücksichtigt werden, finden jedoch Aufnahme in die Begründung der das Verfahren abschließenden Entscheidung.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (Art. 69 Satz 2 BayWG i. V. m. Art. 73 Abs. 4 Sätze 3 und 4 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes - BayVwVfG -).

Beim Ausbleiben eines Beteiligten an dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind, können die Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden bzw. kann die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Stadt Erlangen - Amt für Umweltschutz und Energiefragen

## Haushaltssatzung

### des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe hat der Regierung von Mittelfranken als Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2018 vorgelegt.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 500.000 Euro in § 2 der Haushaltssatzung wurde mit Regierungsschreiben vom 30. November 2017, GZ. RMF-SG12-1512-14-108-2, rechtsaufsichtlich genehmigt.

Gemäß Art. 40 Abs. 1 Satz 1 KommZG und Art. 65 Abs. 3 GO i.V. m. Art. 24 Abs. 1 KommZG und § 22 Abs. 1 der Verbandssatzung wird die Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2018 hiermit amtlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung wurde im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 1 vom 15. Januar 2018 veröffentlicht.

Der Wirtschaftsplan 2018 kann zu den allgemeinen Geschäftszeiten bei der Geschäftsstelle des Zweckverbandes in 91052 Erlangen, Äußere Brucker Str. 33, Tel.: 09131/823-4509 (Ansprechpartnerin: Karin Sommerschuh), eingesehen werden.

Aufgrund der Art. 40 Abs. 1 und 2 KommZG i. V. mit Art. 65 GO, §§ 13 ff der Eigenbetriebsverordnung und § 16 Abs. 1 der Verbandssatzung i.d.F. vom 15.4.1985 (RABL Nr. 13/1985, S. 101 - 105) erlässt der Zweckverband zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Erfolgsplan

in den Erträgen mit 3.698.798 Euro  
in den Aufwendungen mit 3.526.790 Euro  
und im Vermögensplan

in den Einnahmen mit 1.759.472 Euro  
in den Ausgaben mit 1.759.472 Euro ab.

#### § 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen wird auf 500.000 Euro festgesetzt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.

#### § 4

Der Höchstbetrag für Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausga-

ben nach dem Wirtschaftsplan wird auf 616.000 Euro festgesetzt.

#### § 5

Eine Investitionsumlage sowie eine Betriebskostenumlage gem. § 19 der Verbandssatzung werden nicht erhoben.

#### § 6

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.

Erlangen, den 6. Dezember 2017  
Zweckverband zur Wasserversorgung  
Wolfgang Geus  
(Verbandsvorsitzender)

## Amtliche Bekanntgabe

### der Jahresabschlüsse 2013 bis 2015 des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe

1. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

„Wir haben die Jahresabschlüsse - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und die Lageberichte des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe, Erlangen, für die Geschäftsjahre vom 1.1. bis 31.12.2013, 1.1. bis 31.12.2014 und 1.1. bis 31.12.2015 geprüft. Durch Art. 107 Abs. 3 Satz 2 GO wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes i.S. von § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen der Verbandssatzung und die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes liegen in der Verantwortung des Verbandsvorsitzenden. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung entsprechend § 317 HGB und Art. 107 Abs. 3 Satz 2 GO unter Beachtung der KommPrV und der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch die Jahresabschlüsse unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buch-

führung und durch die Lageberichte vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Zweckverbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Verbandsvorsitzenden sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresabschlüsse und der Lageberichte. Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir darüber hinaus entsprechend den vom IDW festgestellten Grundsätzen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG vorgenommen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet. Vor dem Hintergrund der auf dieser Grundlage gewonnenen Erkenntnisse bestätigen wir nach § 7 Abs. 4 Nr. 2 und 3 KommPrV:

Die Buchführung und die Jahresabschlüsse entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den Rechtsvorschriften und der Verbandssatzung. Die Jahresabschlüsse vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Lageberichte stehen im Einklang mit den Jahresabschlüssen, vermitteln insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes und stellen die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Die wirtschaftlichen Verhältnisse wurden geprüft. Die Ertragslage hat sich 2014 aufgrund von Sanierungsmaßnahmen verschlechtert, so dass ein Jahresverlust ausgewiesen wurde. Im Übrigen geben sie keinen Anlass zu Beanstandungen.“

München, 22.8.2017  
Bayerischer Kommunalen  
Prüfungsverband  
Andreas Köpl, Wirtschaftsprüfer



2. Feststellung der Jahresabschlüsse und Behandlung der Jahresergebnisse

Die Verbandsversammlung hat am 23. November 2017 folgende einstimmigen Beschlüsse gefasst:

Die Jahresabschlussprüfungen der Geschäftsjahre 2013 bis 2015 wurden gemäß § 21 Abs. 3 der Verbandssatzung durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband durchgeführt.

Der Bestätigungsvermerk durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband, Wirtschaftsprüfer Andreas Köpl, wurde am 22.8.2017 erteilt.

2.1 Die Verbandsversammlung stellt gemäß § 21 Abs. 4 der Verbandssatzung die Jahresabschlüsse der Wirtschaftsjahre 2013 bis 2015 mit folgenden Bilanzsummen und Jahresergebnissen (gleichlautend zum Prüfungsergebnis) fest:

Bilanzsumme  
 2013: 15.490.306,68 Euro  
 2014: 15.357.889,02 Euro  
 2015: 16.312.652,87 Euro

Jahresergebnisse  
 2013: 103.542,10 Euro  
 2014: -510.204,42 Euro  
 2015: 152.288,27 Euro

Gewinn-/Verlust- Vortrag  
 2013: -129.669,52 Euro  
 2014: -26.127,42 Euro  
 2015: -406.662,32 Euro

Entnahme aus Allgemeinen Rücklagen  
 2013: ---  
 2014: 129.669,52 Euro  
 2015: ---

Bilanzergebnisse  
 2013: -26.127,42 Euro  
 2014: -406.662,32 Euro  
 2015: -254.374,05 Euro

Die Bilanzergebnisse wurden jeweils auf neue Gewinn- und Verlustrechnung des Folgejahres vorgetragen.

2.2 In den Jahren 2013 bis 2015 wurden nachstehende Jahresergebnisse erzielt:

Jahres-Ergebnisse  
 2013: 103.542,10 Euro  
 2014: -510.204,42 Euro  
 2015: 152.288,27 Euro

Der Jahresgewinn 2013 in Höhe von 103.542,10 Euro wurde auf das Jahr 2014 vorgetragen und zum teilweisen Ausgleich des Jahresverlustes 2014 in Höhe von 510.204,42 Euro verwendet. Der verbleibende Verlust in Höhe von 406.662,32 Euro wurde auf das Jahr 2015 vorgetragen. Der Jahresgewinn 2015 in Höhe von 152.288,27 Euro wurde durch den Verlustvortrag zum

1.1.2015 in Höhe von 406.662,32 Euro ausgeglichen. Der danach verbleibende Verlust in Höhe von 254.374,05 Euro wurde auf das Jahr 2016 vorgetragen und ist durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage zu decken.

3. Öffentliche Auslegung der Jahresabschlüsse und der Lageberichte

Die Jahresabschlüsse und die Lageberichte 2013 bis 2015 liegen bei der Geschäftsstelle des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Eltersdorfer Gruppe, Äußere Brucker Str. 33, 91052 Erlangen (Ansprechpartnerin: Karin Sommerschuh, Tel. Nr. 09131 823-4509), während der üblichen Geschäftszeiten zur Einsichtnahme auf.

**20. Änderung des Regionalplans Region Nürnberg (7)**

- Redaktionelle Anpassung des Regionalplans
- Streichung von (Teil-)kapiteln des Regionalplans
- Änderung Teilkapitel Landschaftliche Vorbehaltsgebiete (bisher B I 1.3.1, künftig 7.1.3.1)
- Änderung Teilkapitel Regionale Grünzüge (bisher: B I 2.1, künftig: 7.1.3.2)
- Neuaufnahme Teilkapitel Trenngrün (künftig: 7.1.3.3)

**Bekanntmachung über die Öffentlichkeitsbeteiligung - Erneutes Beteiligungsverfahren -**

Gemäß Art. 16 Abs. 3 Satz 2 des Bayerischen Landesplanungsgesetzes vom 25.06.2012 (GVBl. S. 254), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 22.12.2015 (GVBl. S. 470), wird Folgendes bekannt gemacht:

Der Planungsausschuss des Planungsverbands Region Nürnberg hat am 20.11.2017 die Einleitung eines ergänzenden Beteiligungsverfahrens zur 20. Änderung des Regionalplans beschlossen. Hierzu ist der aktualisierte Entwurf der Regionalplanänderung gemäß Art. 16 Abs. 3 Satz 2 bei der Regierung von Mittelfranken (höhere Landesplanungsbehörde) sowie den Landkreisen und den kreisfreien Städten des Planungsverbandes für einen Zeitraum von mindestens einem Monat erneut auszulegen.

Bei der Stadt Erlangen liegt der gesamte Entwurf der Regionalplanänderung vom 29.1.2018 bis einschließlich 2.3.2018 zur Einsicht für jedermann bei folgender Stelle aus: Stadtarchiv der Stadt Erlangen, Luitpoldstraße 47

(Eingang über Bernhard-Plettner-Ring), Lesesaal, 91052 Erlangen.

Die Unterlagen können zu den allgemeinen Dienstzeiten eingesehen werden.

Zusätzlich liegen die Unterlagen zur Einsicht im Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung, Gebbertstr. 1, 3. OG, Zimmer 306, 91052 Erlangen aus.

Gleichzeitig kann der Entwurf im Internet unter den Adressen [www.planungsverband.region.nuernberg.de](http://www.planungsverband.region.nuernberg.de) unter „Aktuelles“ und [www.regierung.mittelfranken.bayern.de](http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de) unter „Aktuelle Themen“ eingesehen werden. Bis zum Ablauf der Auslegungsfrist wird Gelegenheit zur schriftlichen Äußerung gegenüber dem Planungsverband Region Nürnberg, Hauptmarkt 16, 90403 Nürnberg, gegeben.

STADT ERLANGEN - Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung -

**Verkauf**

**Geländewagen Mitsubishi, leichte Nutzfahrzeuge Mercedes, Müllwagen, Kehrmaschine, Drehmaschine, Traktor, Kommunaltechnik u. a.**

Der Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung der Stadt Erlangen beabsichtigt, die folgenden Fahrzeuge/Waren über <https://www.vebeg.de/web/de/start/index.htm> zu verkaufen.

**Gebotstermin: 12.2.2018 13:00 Uhr**

**Besichtigung: Nur am 5., 6. und 7.2.2018 in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr**

**Anmeldung erfolgt an der Pforte.**

Los-Nummer: 1807150.001  
 1 Stück Geländewagen Mitsubishi Pajero Pinin 2,0 GDI 4x4

Los-Nummer: 1807150.002  
 1 Stück Kombi Mercedes 208 CDI Sprinter

Los-Nummer: 1807150.003  
 1 Stück Lkw Mercedes 311 CDI Sprinter Hochraum-Kasten

Los-Nummer: 1807150.004  
 1 Stück Müllwagen MAN FE 26.310 A 6x2\*4

Los-Nummer: 1807150.005  
 1 Stück Müllwagen MAN FE 28.310 6x2\*4

Los-Nummer: 1807150.006  
 1 Stück Kehrmaschine Mercedes 1018 Atego

Los-Nummer: 1807150.007  
 1 Stück Leit- und Zugspindeldrehmaschine „Weiler“ Mod. Matador VS 2

Los-Nummer: 1807150.008  
 1 Stück Kompakttraktor „John Deere“ Mod. 4410 HST

Los-Nummer: 1807150.009  
 1 Stück Aufbau-Streumaschine „Pfau“ Mod. HS

Los-Nummer: 1807150.010  
 1 Stück Einachsschlepper „Agria“ Typ 2400

Los-Nummer: 1807150.011  
 1 Posten Gärtnereigeräte u. a.:  
 - 1 Stück Rasenmäher „Sabo“ Typ 50-151  
 - 2 Stück Rasenmäher „Sabo“ Typ 50-152  
 - 1 Stück Elektro-Heckenschere „Viking“ Typ HE 700  
 - 2 Stück Elektro-Heckenscheren „Little Wonder“ Typ 2402 DE  
 - 1 Stück Benzin-Heckenschere „Stihl“ Typ HS 80  
 - 1 Stück Akku-Bohrschrauber „Bosch“ Typ GSR-14,4 VE-2

Los-Nummer: 1807150.012  
 1 Stück Resistograph „IML“ Mod. IML RESI E400

**Amtliche Einwohnerzahl am 31.12.2016**

Das Bayerische Landesamt für Statistik hat für den 31. Dezember 2016 die folgenden amtlichen Einwohnerzahlen bekannt gegeben:

Gebiet	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Stadt Erlangen</b>	110.238	54.603	55.635
<b>Mittelfranken</b>	1.750.686	861.096	888.963
<b>Bayern</b>	12.930.751	6.400.820	6.529.931

**Sitzungskalender**

Weitere Informationen: [ratsinfo.erlangen.de](http://ratsinfo.erlangen.de)

**Montag, 29.1.2018:**  
 Seniorenbeirat

**Donnerstag, 1.2.2018:**  
 Bildungsausschuss

**Dienstag, 6.2.2018:**  
 Bauausschuss/Werkausschuss  
 Entwässerungsbetrieb  
 Ortsbeirat Kosbach

**Mittwoch, 7.2.2018:**  
 Sozial- und Gesundheitsausschuss,  
 Sozialbeirat

**Donnerstag, 8.2.2018:**  
 Jugendhilfeausschuss  
 Ausländer- und Integrationsbeirat

**Herausgeber:**

Stadt Erlangen, Bürgermeister- und Presseamt,  
Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Rathausplatz 1, 91051 Erlangen

**Redaktion:**

Dr. Christof Zwanzig (verantwortlich)  
Christina Fink

**Auflage:** 400 Stück

**Erscheinungsweise: 14-tägig**

Gedruckt erhältlich: Rathaus (Infotresen), Volkshochschule (Friedrichstraße 19), Stadtbibliothek (Marktplatz 1), Sparkasse Hauptfiliale (Hugenottenplatz 5), Tourist-Information (Goethestraße 21a)

Außerdem kann das Amtsblatt als Newsletter per E-Mail abonniert werden. Anmeldung unter [presse@stadt.erlangen.de](mailto:presse@stadt.erlangen.de)

Aktuelle und vergangene Ausgaben finden Sie zudem im Internet unter [www.erlangen.de/das](http://www.erlangen.de/das).

**Druck:**

Druckhaus Haspel Erlangen, Inh. M. Haspel  
Willi-Grasser-Straße 13a, 91056 Erlangen,  
Telefon 9 20 07 70, Telefax 9 20 07 60  
Gedruckt auf 100% Recycling-Altpapier

**Redaktionsschluss für Ausgabe 3/2018:**

Donnerstag, 1. Februar 2018, 11:00 Uhr

---